



ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

Absender:

SPD-Fraktion im Rat der Stadt Hagen

Betreff:

Dringlichkeitsvorschlag der SPD-Fraktion
hier: Jugendliche randalieren am Halloween-Abend in der Innenstadt

Beratungsfolge:

10.11.2022 Rat der Stadt Hagen

Beschlussvorschlag:

Die städtischen Ordnungsbehörden, die Hagener Straßenbahn und die Hagener Polizei geben in der Sitzung des Rates einen Bericht über die Vorkommnisse am Abend des 31.10.2022 in der Innenstadt.

Kurzfassung
entfällt

Begründung
siehe Anlage

Inklusion von Menschen mit Behinderung

Belange von Menschen mit Behinderung

sind nicht betroffen

Auswirkungen auf den Klimaschutz und die Klimafolgenanpassung

keine Auswirkungen (o)

Herrn
Oberbürgermeister
Erik O. Schulz
Im Hause

03. November 2022

Jugendliche randalieren am Halloween-Abend in der Innenstadt

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Schulz,

wir bitten um Aufnahme des og. Dringlichkeitsantrages für die Sitzung des Rates gem. § 6 Abs.2 GeschO, am 10. November 2022.

Antrag:

Die städtischen Ordnungsbehörden, die Hagener Straßenbahn und die Hagener Polizei geben in der Sitzung des Rates einen Bericht über die Vorkommnisse am Abend des 31.10.2022 in der Innenstadt.

Begründung:

Laut Medienberichten wurde in der Hagener Innenstadt an Halloween massiv randaliert.

Mehr als 200 Jugendliche und zum Teil sogar Kinder sollen nach Angaben der Polizei im Bereich Körnerstraße/Badstraße Einkaufswagen umgekippt und Feuer gelegt haben.

Gegen 20.26 Uhr waren mehrere Notrufe sowohl bei der Polizei als auch bei der Feuerwehr eingegangen. Mit massiven Kräften rückte die Polizei aus.

Es seien Eier in Richtung eines Streifenwagens geflogen, Jugendliche hätten sich gegenüber den Polizisten extrem aggressiv und völlig respektlos verhalten.

Im Internet kursieren zahlreiche Videos in den sozialen Netzwerken (u.a. auf Facebook und TikTok), die das Geschehen zeigen. Auf einem ist zu sehen, wie Jugendliche einen Einkaufswagen mit voller Wucht vor einen Linienbus der Hagener Straßenbahn werfen, der an einer Haltestelle steht.

Nachdem die BV-Mitte auf Antrag der SPD-Fraktion bereits seitens der Polizei informiert wurde, halten wir es für gegeben, dass sich der gesamte Rat mit den unschönen und für unsere Stadt negativen Ereignissen beschäftigt.

Die Dringlichkeit des Antrags ergibt sich aus dem zeitnahen Geschehen am Abend des 31.10.2022 und der anschließenden Berichterstattung in den Medien.

Freundliche Grüße



Claus Rudel
SPD-Fraktionsvorsitzender





Der Vorstand

08.11.2022

Stadt Hagen
Herrn Kai Uhlenbrock
Bereich VB-2-S-BDC
Rathausstraße 11
58095 Hagen

**Dringlichkeitsantrag der SPD-Fraktion für die Ratssitzung am 10. November 2022
Stellungnahme der Hagener Straßenbahn AG zu den Vorkommnissen am Abend
des 31.10.2022**

Sehr geehrte Damen und Herren,

nachstehend erhalten Sie die gewünschte Stellungnahme zum o. g. Dringlichkeitsantrag:

Wie auch schon in den zurückliegenden Jahren ist es auch dieses Jahr wieder zu Provokation und Sachbeschädigung im Zusammenhang mit Omnibussen der Hagener Straßenbahn gekommen.

Hierbei handelt es sich einmal um Eierwürfe auf die Fahrzeuge und in einem Fall auch in den Innenraum des Fahrzeugs in Richtung Fahrer. Dies erfolgte am Hüttenplatz, in der Gutenbergstraße, Hasper Torhaus, Eilper Straße und der Eichendorffstraße. Insgesamt wurden die Vorfälle von Busfahrern an die Leitstelle gemeldet. Die Hagener Straßenbahn setzte in der Halloween-Nacht zusätzliches externes Personal ein, um die Fahrzeuge außen zu reinigen.

Des Weiteren wurden Feuerwerkskörper unter die Fahrzeuge geworfen. Schwerwiegend ist die Blockade durch Einkaufswagen und brennendes Material im Innenstadtbereich. Hier wurden die Busse an der Weiterfahrt gehindert. Anschließend wurden die Einkaufswagen gegen zwei Busse geschleudert. Hierdurch entstand Sachschaden, der in beiden Fällen zur Anzeige gebracht wurde. Entsprechende Betriebsmeldungen wurden erstellt sowie die Vorfälle der Bezirksregierung Arnsberg gemeldet.

Für weitere Fragen oder Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Hagener Straßenbahn AG

Markus Monßen-Wackerbeck